

Rede des Bürgermeisters Dieter von Essen zum Haushalt 2015 in der Ratssitzung am 16.12.2014

Meine Damen und Herren,
vor Ihnen liegt jetzt der Beschlussvorschlag für die Haushaltssatzung des Haushaltsjahres 2015. Der Haushaltsplan ist in Aufwendungen und Erträgen ausgeglichen.

Bereits im vergangenen Jahr hatte ich schon darauf hingewiesen, dass die Haushaltsstruktur nur dann nachhaltig gesichert werden kann, wenn entweder Aufgaben und damit Ausgaben verringert oder aber Einnahmen erhöht werden. An dieser Auffassung hat sich bei mir nichts verändert.

Im Rahmen der diesjährigen Beratungen in den Fachausschüssen ist dies dann auch mehr als deutlich geworden. Der von der Verwaltung vorgelegte Haushaltsplanentwurf konnte nur ausgeglichen werden, weil

- erhebliche Kürzungen in verschiedenen Bereichen vorgenommen wurden und
- eine sehr optimistische Einschätzung der Erträge erfolgte (aktuelle Anpassungen hierzu haben wir Ihnen vorgestellt).

Hinzu kommen noch die stetig steigenden tarifvertraglichen Verpflichtungen, die den Haushalt zusehends stärker belasten, und weitere neue Aufgaben.

Vor diesem Hintergrund habe ich dann in der jüngsten Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 7. Dezember die Fragen aufgeworfen,

- ob der vorliegende Hauhaltplanentwurf noch zukunftsorientiert ist,
- ausreichend Gestaltungsmöglichkeiten bietet und
- inwieweit Änderungen beispielsweise bei den Erträgen erforderlich sein dürften.

Heute steht die Entscheidung an.

Der Verwaltungsausschuss hat einstimmig empfohlen, die Hebesätze um jeweils 15 Prozentpunkte anzuheben.

Aus meiner Sicht die richtige Entscheidung, um zukunftsfähig zu bleiben und die vor uns stehenden Aufgaben meistern zu können. Von daher bitte ich um Zustimmung zum vorgelegten Beschlussvorschlag.

Für die Zusammenarbeit in den Sitzungen der einzelnen Fachausschüsse, das Verständnis für die Ausführungen und die Vorgehensweise der Verwaltung sowie dem Beratungsdruck auf der Seite der politischen Gremien möchte ich mich abschließend bei Ihnen allen herzlich bedanken.